

UMWELTSCHUTZ DIGITAL GEDACHT

INHALT



1	VORWORT	3
2	KURZBESCHREIBUNG DES UNTERNEHMENS	4
2.1	UNTERNEHMENSSTRUKTUR	8
3	UMWELTMANAGEMENTSYSTEM	9
4	STAKEHOLDER	11
5	UMWELTPOLITIK	13
6	UMWELTLEISTUNG	15
7	LEGAL COMPLIANCE	19
8	DIREKTE UND INDIREKTE UMWELTAUSWIRKUNGEN	21
8.1	DIREKTE UMWELTASPEKTE	23
8.2	INDIREKTE UMWELTASPEKTE	24
9	INPUT-OUTPUT-BILANZ	27
10	UMWELTZIELE	32

Klimatische Veränderungen und extreme Wetterereignisse, Umweltverschmutzung, wirtschaftliche Unsicherheit, Migration, Krisen und Konflikte, beschleunigter technologischer Wandel oder Cybercrime gehören zu aktuellen transnationalen Herausforderungen. Den Risiken angemessen zu begegnen, erfordert unternehmerische Agilität sowie eine strategische Ausrichtung auf Nachhaltigkeit. Damit soll ein Beitrag zu einer Zukunft geleistet werden, die auch für nachfolgende Generationen lebenswert ist. Auch Chancen, die sich aus derzeitigen Entwicklungen ergeben, gilt es zu erkennen und zu nutzen.

Nachhaltigkeit ist Bestandteil der unternehmerischen Strategie der 3 Banken IT GmbH (in der Folge „3 Banken IT“). Neben ökonomischen werden hierbei auch ökologische und soziale Aspekte berücksichtigt.

Der schonende Umgang mit Ressourcen, Umweltschutz und die Bemühung zur Abschwächung des Klimawandels sind Teil der umweltbezogenen Verantwortung. Die 3 Banken IT strebt eine möglichst hohe Umweltverträglichkeit an und verpflichtet sich zu einem kontinuierlichen Verbesserungsprozess aller umweltrelevanten Aspekte. Wir wollen den Lifecycle von Systemen und Anwendungen nicht nur effizient, sondern auch klimafreundlich gestalten. Das Umweltmanagementsystem ist der Rahmen für unsere laufenden Prozesse zur Optimierung der Umweltleistung. Die Förderung von Videomeetings, Homeoffice und der Nutzung

öffentlicher Verkehrsmittel ist für uns selbstverständlich um die verursachten CO₂-Emissionen so gering wie möglich zu halten. Wir motivieren unsere Mitarbeiter:innen dazu vorhandene Ressourcen sparsam zu nutzen und ihre Ideen zu Umweltschutz und Nachhaltigkeit einzubringen.

Mit der erstmaligen Zertifizierung nach ISO14001 und der Validierung nach EMAS (Eco-Management and Audit Scheme) im Dezember 2022 wurde ein wichtiger Schritt bezüglich der kontinuierlichen Verbesserung der Umweltleistung gemacht.

Unsere Unternehmenskultur ist geprägt vom Handeln nach ethischen Prinzipien und spiegelt unsere Werte wider. Wir bekennen uns zur Achtung der Menschenrechte, setzen uns für Chancengleichheit aller Geschlechter ein und fördern Diversität. Wir treten gegen sexuelle Belästigung, Korruption sowie Diskriminierung ein. Wir respektieren die Privatsphäre anderer und achten die persönliche Würde. Die 3 Banken IT fördert die Weiterentwicklung der Mitarbeiter:innen, respektiert das Recht auf Kollektivverhandlungen, legt Wert auf faire Arbeitsbedingungen sowie eine gesunde Arbeitsumgebung, setzt Maßnahmen zur Work-Life-Balance, ist gegen jede Form der Zwangs- oder Kinderarbeit und erwartet auch von den Lieferanten und Geschäftspartner:innen die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen. Wir verpflichten uns zur Einhaltung aller für die 3 Banken IT relevanten bindenden Verpflichtungen im Bereich Umwelt, Energie und Arbeitssicherheit.



Karl Stöbich
Managing Director



Alexander Wiesinger
Managing Director



Markus Haspl
Managing Director

WER SIND WIR UND WIEVIELE SIND WIR?



Die 3 Banken IT ist der IT-Dienstleister der 3-Banken-Gruppe. Die 3-Banken-Gruppe, bestehend aus den eigenständigen, unabhängigen Regionalbanken Oberbank AG, BTV Vier Länder Bank AG und BKS Bank AG, nutzt Synergien im IT-Bereich durch ein gemeinsames Tochterunternehmen, die 3 Banken IT GmbH.

Banken IT GmbH

Headquarter Linz

Untere Donaulände 28
4020 Linz

Adalbert-Stifter-Platz 2
4020 Linz

Competence Center Innsbruck

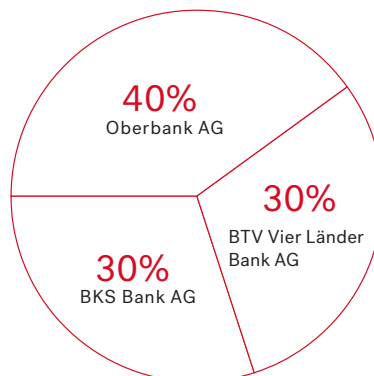
Langer Weg 11
6020 Innsbruck

Competence Center Klagenfurt

Dr. Arthur-Lemisch-Platz 5
9020 Klagenfurt



Eigentümer



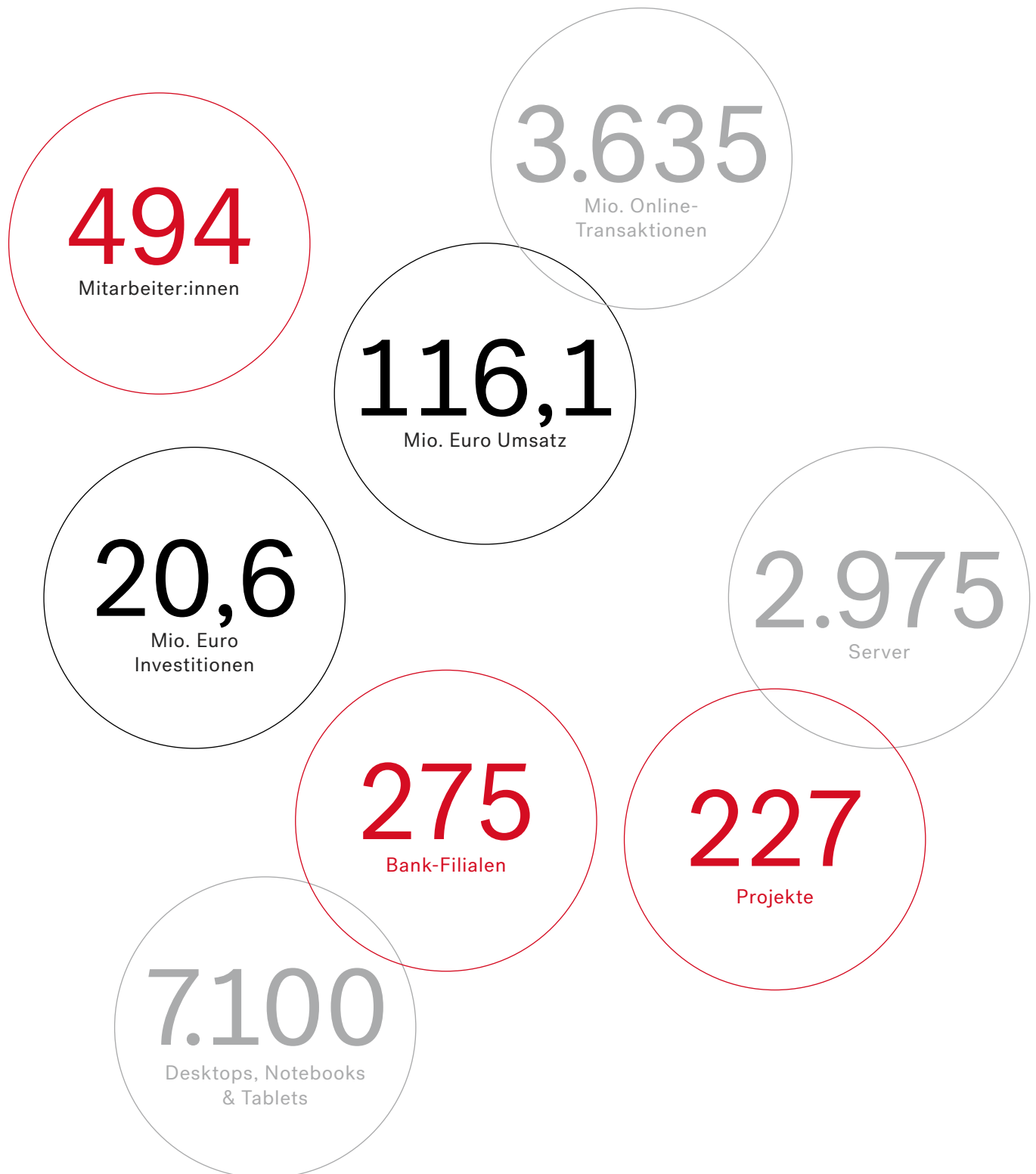
Management Board

Karl Stöbich
Alexander Wiesinger
Markus Haspl

Umweltbeauftragte / Kontaktperson für die Umwelterklärung

Karin Pernsteiner • karin.pernsteiner@3bankenit.at • +43 732 7802 32700

Die 3 Banken IT in Zahlen



Als IT-Dienstleister der 3-Banken-Gruppe sorgen wir dafür, dass der Betrieb dauerhaft stabil läuft. Wir sind der Wegbereiter und unterstützen unsere Eigentümer/Kunden aktiv in der strategisch-technischen Entwicklung, damit sie ihren Endkund:innen weiterhin zukunftsfähige Lösungen anbieten können. Die Zusammenarbeit steht für eine agile Kultur der Weiterentwicklung und Lösungsorientierung.

Das Dienstleistungsspektrum der 3 Banken IT umfasst:

- die Softwareentwicklung für Bankapplikationen und deren Betrieb
- den Betrieb des Rechenzentrums (Primär- und Ausfall-Rechenzentrum)
- den Betrieb der zentralen sowie der verteilten IT-Infrastruktur (Filialen)
- IT-Sicherheitsmanagement

in den 10 Ländern Österreich, Deutschland, Tschechien, Slowakei, Ungarn, Slowenien, Kroatien, Italien, Serbien und teilweise der Schweiz.

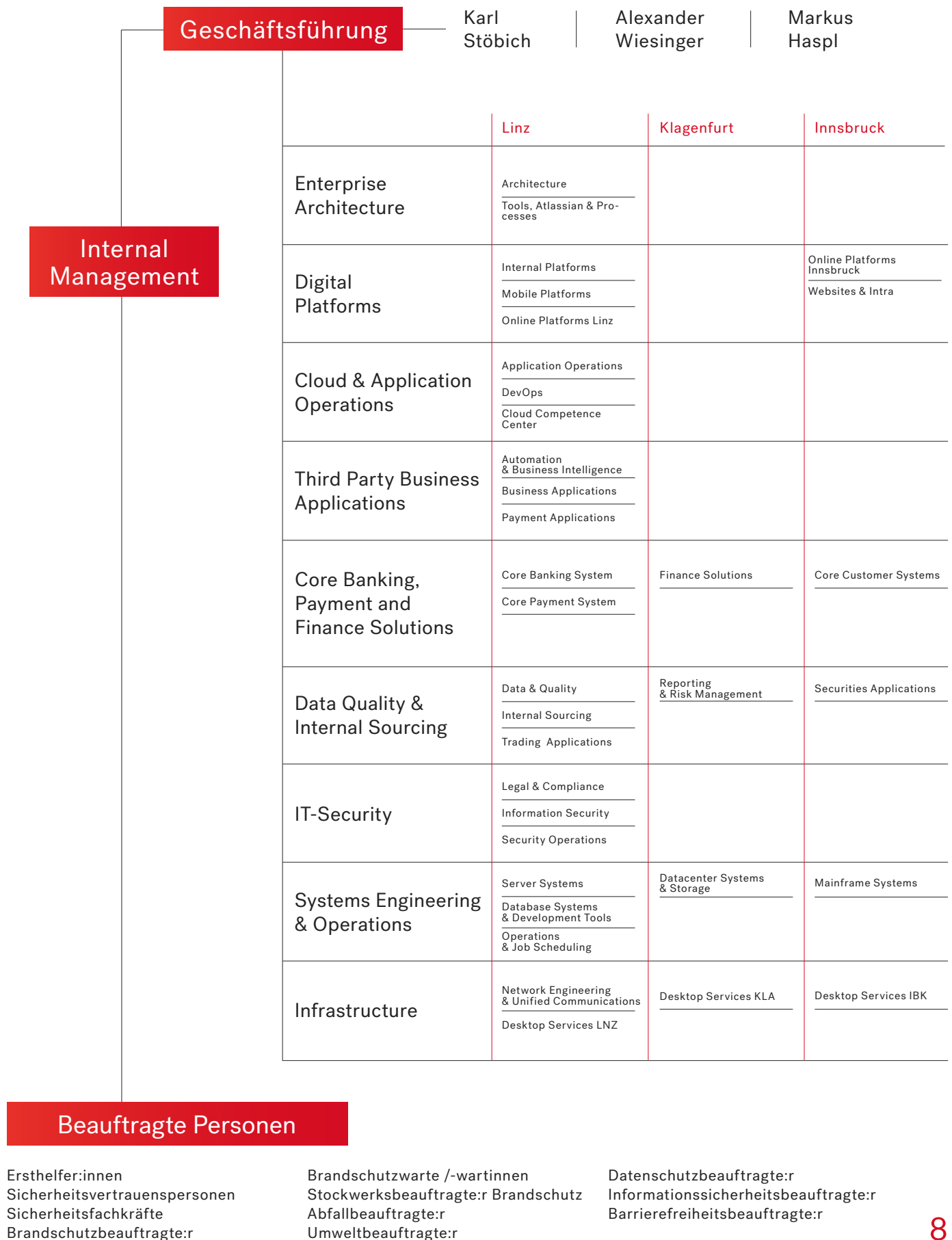
Die 3 Banken IT wurde 1991 gegründet. Die 3 Regionalbanken Oberbank AG, BTV Vier Länder Bank AG und BKS Bank AG intensivierten und institutionalisierten mit diesem Schritt ihre langjährige, bewährte Zusammenarbeit im Bereich Organisation und EDV. Die Rechenzentren wurden ausgegliedert und zusammengelegt, um gemeinsam mit Kernpersonal aus den Banken in die neue Gesellschaft eingegliedert zu werden.

Als erster Synergieeffekt der neuen Gesellschaft wurden 1992 – 1993 die drei Großrechner zu einem zentralen Großrechner zusammengelegt. In den darauffolgenden Jahren wurde das Leistungsportfolio nach und nach erweitert und die 3 Banken IT übernimmt seither als Generalunternehmer sämtliche IT-Services für die 3 Banken Gruppe in Österreich und zum Großteil auch in den Auslandsmärkten.

Wir wollen unseren Qualitätsanspruch als IT-Dienstleister für die 3-Banken-Gruppe auch in Bezug auf Nachhaltigkeitsaspekte gerecht werden. Wir wollen einen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten und somit auch das Wohl künftiger Generationen fördern. Dazu kommt die Wahrnehmung unserer Verantwortung im Bereich Datensicherheit und -schutz im Zuge der digitalen Transformation, bei welcher wir auch die Grundlage für unsere Mandanten bilden. So wollen wir diese auch bei der Twin Transformation und in ihrer Ausrichtung auf Nachhaltigkeit unterstützen.

Wir wollen IT-Leistungen umwelt- und ressourcenschonend gestalten. Wir glauben, dass die Digitalisierung einen essenziellen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten kann.

2.1 UNTERNEHMENSSTRUKTUR (ORGANIGRAMM)



WIE KÖNNEN WIR RESSOURCEN SCHONEN?



Zuständig für das Umweltmanagementsystem nach ISO14001:2015 und EMAS ist unsere Umweltbeauftragte. Verantwortlich für die Funktion und die Weiterentwicklung sind alle Mitarbeiter:innen in ihrer Funktion. Ziele und Maßnahmen werden von der Umweltbeauftragten in Zusammenarbeit mit dem Umweltteam und dem Management Board erarbeitet.

Des Weiteren sind die Heads of Department direkt in die Prozesse des Umweltmanagements eingebunden. In regelmäßigen Meetings zwischen dem Management Board, der Umweltbeauftragten und den betroffenen Führungskräften werden die festgelegten Maßnahmen besprochen und deren Umsetzung überwacht. Die Dokumente zum Umweltmanagementsystem

sind elektronisch erfasst und über ein internes System allen Mitarbeiter:innen zugänglich. Die Umweltbeauftragte ist für die laufende Umsetzung der Ziele und Maßnahmen und die Aktualisierung der Dokumente des Umweltmanagementsystems verantwortlich.

Was tun wir?

- **Zentrale Vorgaben für effizientes Coding**
durch qualitative Anforderungen an die Source-Codes werden Ressourcen eingespart und die Effizienz erhöht
- **Elektrifizierung des Fuhrparks**
bevorzugt Elektro- und Hybridfahrzeuge bei Neuanschaffungen von Dienstautos
- **Papierreduktion, Follow-me-Print**
Durch diese Funktion wird das Druckverhalten der Mitarbeiter:innen positiv beeinflusst.
- **Bodenversiegelung**
Parksharing-App um Parkflächen optimal auszunutzen
- **Homeoffice**
Wir fördern das Arbeiten im Homeoffice, um den Pendelverkehr zu reduzieren und damit den CO₂-Ausstoß unserer Mitarbeitenden zu verringern.
- **Nachhaltig zurückgelegte Arbeitswege**
Mitarbeitende, die umweltfreundliche Verkehrsmittel wie Fahrrad, ÖPNV oder Fahrgemeinschaften nutzen, werden durch verschiedene Anreize unterstützt.
- **Digitalisierte Prozesse**
Durch die Digitalisierung interner Abläufe reduzieren wir Papierverbrauch und Ressourceneinsatz und steigern gleichzeitig die Effizienz unserer Prozesse.
- **Nachhaltige Reisepolicy bei Dienstreisen**
Dienstreisen werden nach ökologischen Kriterien geplant, wobei umweltfreundliche Verkehrsmittel bevorzugt werden, um Emissionen zu minimieren.
- **Bewusstseinsbildung:**
Strom sparen, Ressourcen schonen, Müll trennen
Wir sensibilisieren unsere Mitarbeitenden für einen verantwortungsvollen Umgang mit Energie und Materialien, z. B. durch Stromsparen, Ressourcenschonung und konsequentes Mülltrennen.
- **Nachhaltige Beschaffung**
Bei der Beschaffung von Produkten und Dienstleistungen achten wir auf Nachhaltigkeit, regionale Herkunft und umweltfreundliche Herstellungsverfahren.
- **Laufende Softwareoptimierung zur Steigerung der Effizienz**
Wir optimieren kontinuierlich unsere Softwarelösungen, um Energieverbrauch und IT-Ressourcen zu reduzieren und die Effizienz unserer Systeme zu erhöhen.
- **Reduktion Fahrzeugkilometer**
optimale Routenplanung bei Außendienstesätzen um Ressourcen zu schonen
- **Reuse**
Wiederverwendung des Desktop-Equipments durch Mitarbeiter:innen

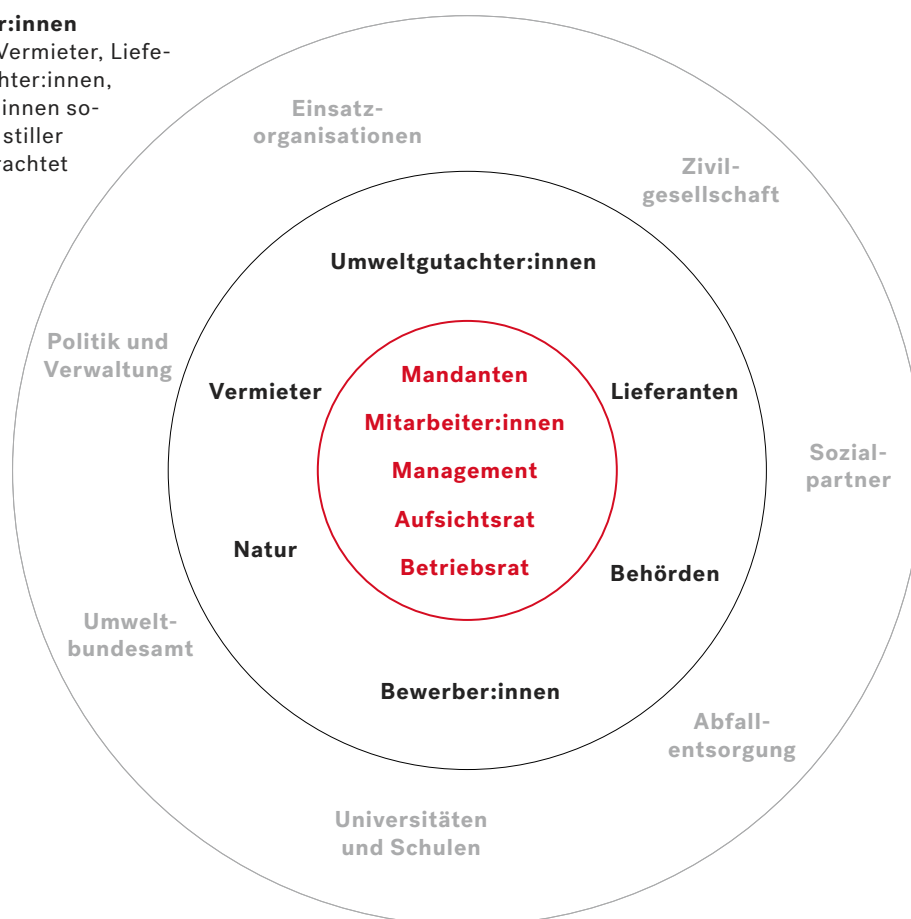
WER PRÄGT UNSERE WEGE?



Seine Stakeholder:innen und deren Bedürfnisse und Auswirkungen zu kennen, ist wichtig für eine erfolgreiche, produktive Zusammenarbeit und für eine laufende Weiterentwicklung. Die wichtigsten Interessenträger:innen der 3 Banken IT sind die Mitarbeiter:innen, die Mandanten, das Management, der Aufsichtsrat und der Betriebsrat, die auch den größten Einfluss auf die Tätigkeit der 3 Banken IT haben.

Weitere Stakeholder:innen

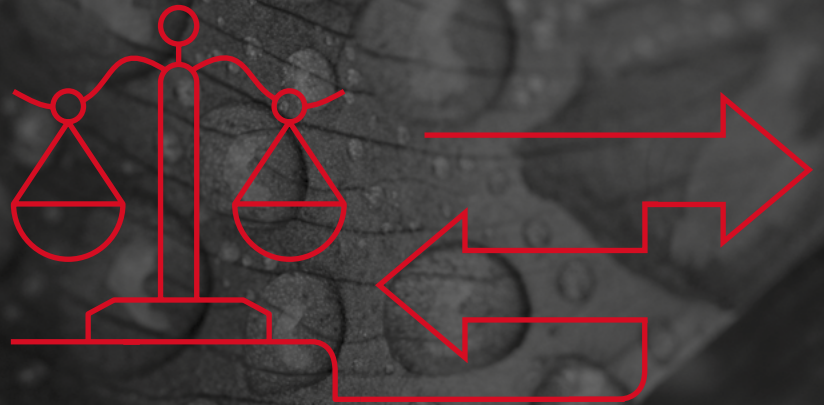
sind unter anderem Vermieter, Lieferanten, Umweltgutachter:innen, Behörden, Bewerber:innen sowie die Natur, die als stiller Interessenträger betrachtet werden kann.



Wir pflegen den regelmäßigen Austausch mit zentralen Stakeholdern. Hierdurch werden den Interessensträger:innen Informationen bereitgestellt, aktive Kommunikation gefördert und Erwartungen der Interessensgruppen eingeholt. Das so erhaltene Feedback fließt in den Entscheidungsprozess und

somit in die Strategie ein. Der Dialog mit Stakeholdern läuft über verschiedene Kanäle. Diese können beispielweise sein: persönliche Interaktion, Befragungen, Informationsweitergabe, E-Mails, 3Improvements, Whistleblowing-Plattform, Veranstaltungen, Meetings oder Versammlungen.

WELCHE WERTE LEBEN WIR?



Für das Management Board der 3 Banken IT und somit für das gesamte Unternehmen hat der Schutz der Umwelt und die Schonung von Ressourcen einen hohen Stellenwert. Daher ergeben sich für uns folgende Leitsätze:



Die Nachhaltigkeits- und Umweltrichtlinien unserer Stakeholder bilden den Rahmen für unser eigenes Umweltprogramm.



Wir verpflichten uns zur Erhöhung der Energieeffizienz und zu einem nachhaltig optimierten Beschaffungsprozess.



Wir wollen die, durch die betriebliche Mobilität, verursachten CO₂-Emissionen reduzieren und unsere Mitarbeiter:innen zu einem bewussten Umgang mit Ressourcen animieren.



Eine fachgerechte Verwertung bzw. Entsorgung der nicht vermeidbaren Abfälle ist für uns selbstverständlich.



Wir verpflichten uns zur Einhaltung aller, für die 3 Banken IT relevanten, bindenden umweltbezogenen Verpflichtungen.



Gesundheit und Wohlbefinden unserer Mitarbeiter:innen haben einen sehr hohen Stellenwert im Unternehmen. Dies spiegelt sich in zahlreichen Aktionen und Benefits.



In unserem kontinuierlichen Verbesserungsprozess, zu dem wir uns verpflichten und in dem auch die umweltrelevanten Aspekte laufend verbessert werden, spielen die Mitarbeiter:innen und ihre Ideen eine wesentliche Rolle.



Wir versuchen Umweltbelastungen, wo es möglich ist, zu vermeiden.

Mit unserem Umweltmanagementsystem wollen wir die Einhaltung und laufende Verbesserung unseres Umweltprogramms überwachen und steuern.

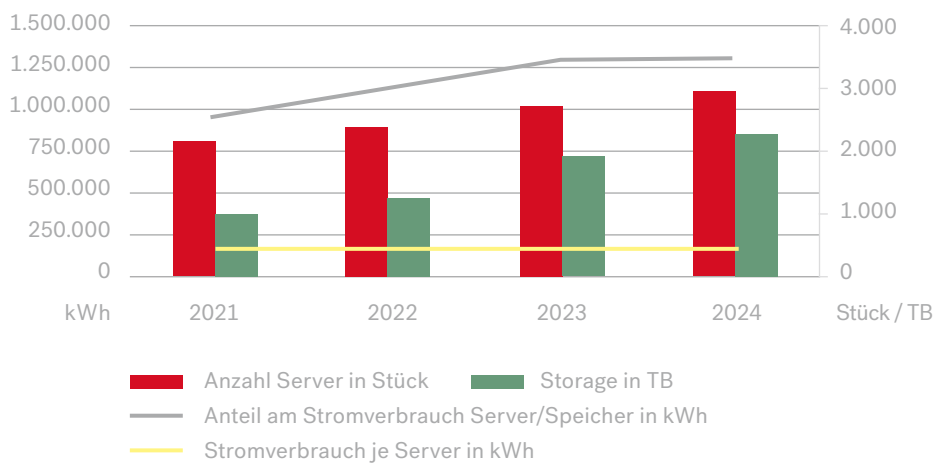
WO STEHEN WIR HEUTE?



Energie - Stromverbrauch im Rechenzentrum

Trotz steigender Serveranzahl und Storagekapazitäten konnte der Anstieg des Stromverbrauchs gesamt eingebremst und der Verbrauch je Server gesenkt werden.

Stromverbrauch Rechenzentrum

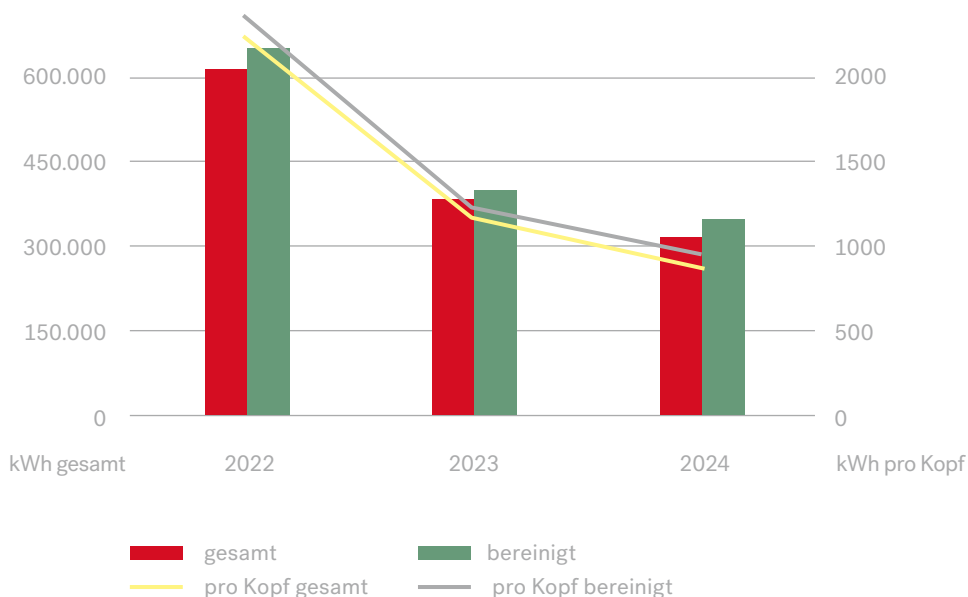


Neben der Erneuerung unserer Rechenzentren sind laufende Maßnahmen wie der Einsatz energiesparender Geräte, die Bewusstseinsbildung der Mitarbeiter:innen und unsere Ein-Endgeräte-Politik, unsere Werkzeuge um die Energieeffizienz der 3 Banken IT laufend zu verbessern.

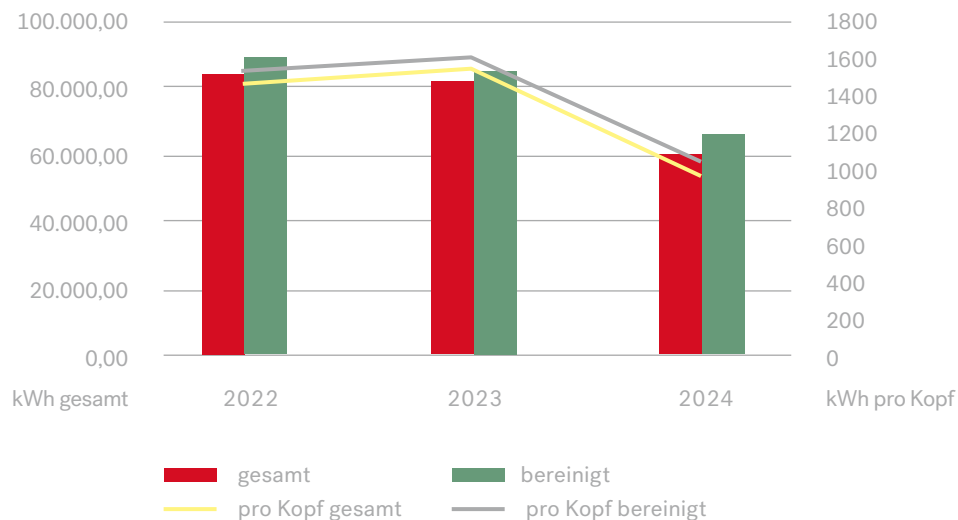
Energie - Wärme

Der Wärmeverbrauch konnte durch das geänderte Verhalten der Mitarbeitenden und gezielte Maßnahmen der Vermieter gesenkt werden.

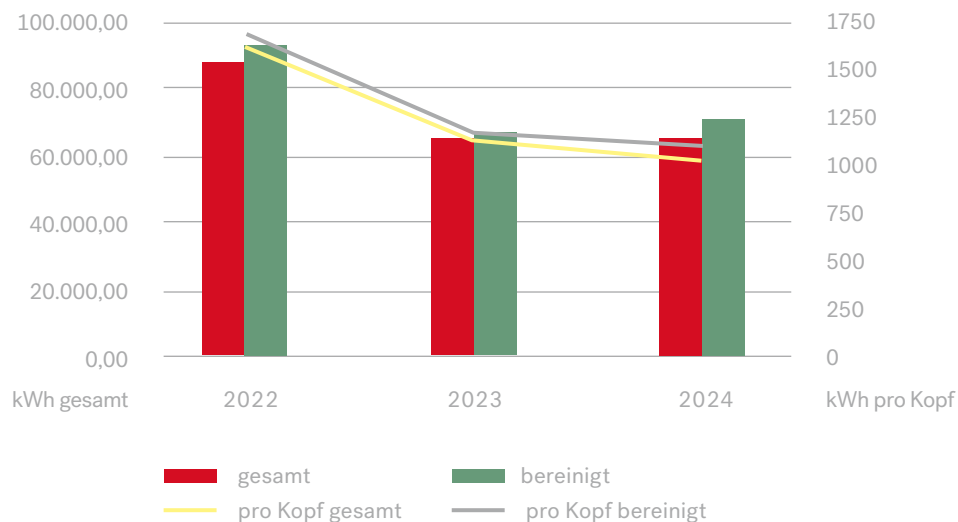
Wärmeverbrauch Linz in kWh



Wärmeverbrauch Innsbruck in kWh



Wärmeverbrauch Klagenfurt in kWh

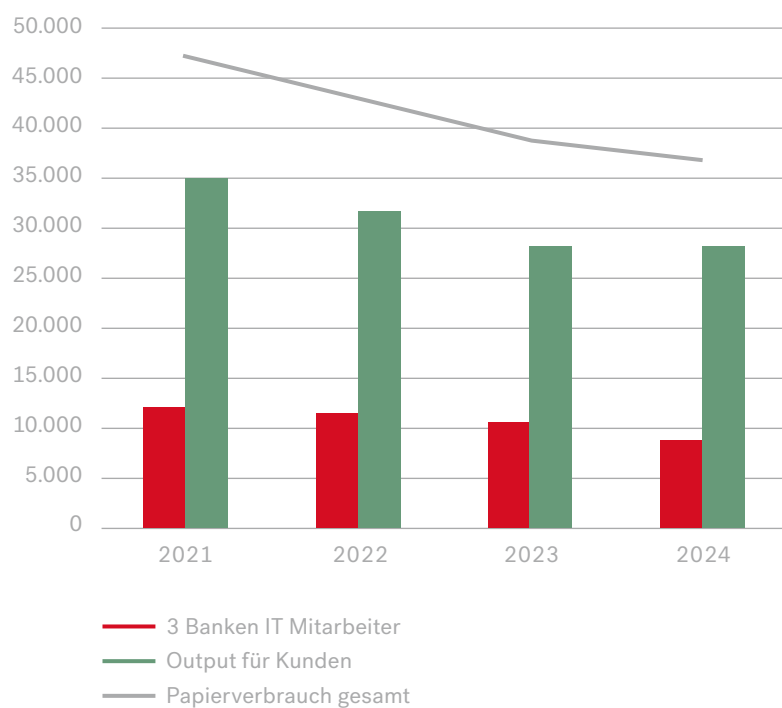


Durch laufende Bewusstseinsbildung und regelmäßige Evaluierung der Verbesserungsmöglichkeiten im Büroumfeld, in Zusammenarbeit mit unseren Vermietern, streben wir eine laufende Senkung des Wärmebedarfs an.

Papierverbrauch

Das Druckvolumen im Büro konnte durch digitalisierte Prozesse, Follow-Me-Print und Bewusstseinsbildung bei den Mitarbeiter:innen bereits deutlich verringert werden. Der Papierverbrauch beim Output für Kunden konnte, durch Optimierungsmaßnahmen, laufend gesenkt werden. 2024 wurde dann der eigene Druckbetrieb eingestellt und diese Agenden ausgelagert. Dadurch wird ein tatsächlicher weiterer Rückgang erst 2025 ersichtlich werden, da durch die Schließung der eigenen Druckerei Papierrestposten ausgeschieden werden mussten.

Papierverbrauch in kg



WIE SORGEN WIR FÜR TRANSPARENZ?



Mit der Einführung von EMAS wurde auch ein Rechts- und Bescheidregister erstellt, welches die Bereiche Umwelt, Energie, Abfall, Brand- und ArbeitnehmerInnenschutz erfasst. Dieses Register wird halbjährlich durch einen externen Berater aktualisiert. Eine regelmäßige Bewertung der Einhaltung der Rechtsvorschriften wird von der Umweltbeauftragten in Abstimmung mit dem Management Board durchgeführt und dokumentiert.

Mit Hilfe des Rechtsregisters kann die Einhaltung der geltenden Rechtsvorschriften besser überprüft und bewertet und somit die Einhaltung der bindenden Verpflichtungen gewährleistet werden. Die für die 3 Banken IT wesentlichen, umweltrelevanten Rechtsvorschriften sind unter anderem das Energieeffizienzgesetz, das ArbeitnehmerInnenschutzgesetz, das Abfallwirtschaftsgesetz und die Gewerbeordnung samt

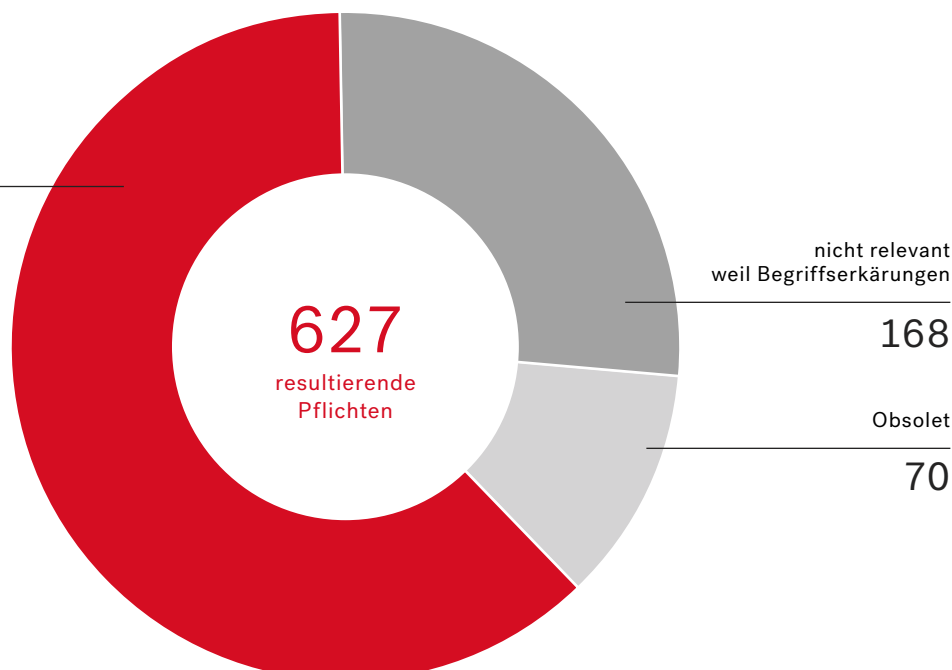
den zugehörigen Verordnungen. Die sonstigen bindenden Verpflichtungen werden regelmäßig in Abstimmung mit Vertretern der 3 Banken Gruppe ermittelt. Aufgrund der Begehungen, Audits und der externen Betreuung zu den Neuerungen bei den maßgeblichen Rechtsvorschriften ist sichergestellt, dass die 3 Banken IT die geltenden Rechtsvorschriften einhält.

Rechtsregister

73 Gesetze und Verordnungen

davon relevant -
tourliche Prüfung
erforderlich

389



WELCHE FOLGEN HAT UNSER HANDELN?



Im Rahmen des laufenden Umweltmanagements wurden die In- und Output-Daten des Unternehmens sowohl für die direkten als auch indirekten Umweltaspekte erhoben und im Zuge der jährlichen Umweltbewertung gegebenenfalls aktualisiert.

Zusammengefasst erzielte die sogenannte Umweltbewertung folgendes Ergebnis:

<div> <div>UMWELTASPEKT</div> <div>TÄTIGKEIT</div> </div>	Energie thermisch	Energie elektrisch	Treibstoff-/Brennstoffverbrauch (fossil)	Rohstoff- und Ressourcenverbrauch	Wasserverbrauch	Abwasser	Einsatz gefährlicher Arbeitstoffe	Gefährlicher Abfall	Nicht gefährlicher Abfall	Altstoffe	Lärmemissionen	Emissionen in die Luft	Emissionen in den Boden	Flächenverbrauch (Verhältnis versiegelt / unversiegelt)	abnormale Betriebsbedingungen ⁽²⁾
MANAGEMENT UND SUPPORT PROZESSE (3)															
Management Board															
Internal Management															
IT-Security															
Enterprise Architecture															
Dienstleistungen (Kernprozesse) (3)															
Application Services (Digital Platforms (AP); Core Banking, Payment and Finance Solutions (AC); Data, Quality & Internal Sourcing (AI); Third Party Business Applications (AB); Cloud & Application Operations (MC))															
Data Center Services															
Network & Unified Communication Services															
Serverbetrieb, Mainframe & Produktion															
Desktop Management Services															
Help Desk & Field Services															
Beschaffung															

keine Relevanz
keine Handlung erforderlich

niedrige Relevanz
jährliches Monitoring und
Maßnahmen setzen wenn möglich

mittlere Relevanz
jährliches Monitoring und
Maßnahmen nur bei Abweichungen

hohe Relevanz
jährliches Monitoring und
Maßnahmen setzen

8.1 DIREKTE UMWELTASPEKTE

Die direkten Umweltaspekte sind in unseren 3 Standorten nahezu ident, wobei auch die Umweltauswirkungen hinsichtlich der einzelnen Tätigkeiten sehr gering sind. Die wichtigsten direkten und indirekten Umweltaspekte wurden für die verschiedenen Tätigkeitsbereiche im Unternehmen bewertet und anhand der Relevanz gewichtet (0-3).

Aus den Ergebnissen der Umweltbewertung werden Maßnahmen abgeleitet, um jene Tätigkeiten mit einer hohen und mittleren Relevanz zu verbessern.

→ Material

Der Materialbedarf ist bei der 3 Banken IT bürotypisch. Aufgrund der Tätigkeiten werden keine Hilfsstoffe oder gefährlichen Arbeitsstoffe benötigt. Im Unternehmen werden folgende Materialien eingesetzt: Papier, Toner, IT-Geräte, Büromaterial

→ Energie

Energie wird in der 3 Banken IT hauptsächlich in Form von Strom für die Büroräumlichkeiten und das Data Center eingesetzt. Zusätzlich wird Energie für die Heizung und Kühlung aufgewendet. Der Fuhrpark der 3 Banken IT umfasst gegenwärtig 6 PKW. Zusätzlich zu den firmeneigenen PKWs können im Bedarfsfall auch Mietfahrzeuge oder Privat-PKWs für Dienstfahrten genutzt werden.

→ Wasser / Abwasser

In der 3 Banken IT fallen ausschließlich sanitäre Abwässer an. Das, für die Systemraumkühlung und die Büroflächen in Linz, verwendete (Brunnen-) Wasser liegt im Verbrauch der Vermieter und kann nicht dargestellt werden.

→ Abfall

Die Umweltauswirkung der in der 3 Banken IT anfallenden Abfälle entspricht der eines Bürobetriebs. Einzig bei größeren Umstellungen im IT-Equipment fallen große Mengen an Elektroaltgeräten an. Große Teile des ausgeschiedenen Desktop-Equipments werden von den Mitarbeitenden für private Nutzung erworben. Ansonsten wird das IT-Equipment von einem Partnerbetrieb zur Wiederverwendung aufbereitet oder recycelt.

→ Flächenverbrauch und Biodiversität

Die 3 Banken IT ist an allen Standorten nur in die Büroräumlichkeiten eingemietet und andere Flächen befinden sich nicht im Eigentum der 3 Banken IT.

→ Emissionen in die Atmosphäre

Emissionen in die Atmosphäre entstehen durch die Verbrennung von Erdgas für die Heizung am Standort in Innsbruck. Die anderen Standorte verursachen durch Stromverbrauch und Fernwärme indirekte Emissionen in die Atmosphäre. Und im Rahmen der dienstlichen Mobilität entstehen Emissionen durch Verbrennungsmotoren.

→ Lokale Phänomene

Aufgrund der Tätigkeit der 3 Banken IT fallen keine für die Umwelt negativen lokalen Phänomene, wie Staub, Lärm, Geruch oder ästhetische Beeinträchtigungen an.

Indirekte Umweltaspekte ergeben sich durch Interaktionen mit Dritten (z.B. Lieferanten, etc.) und können nur in einem gewissen Maß durch die Organisation beeinflusst werden. Eine wesentliche Rolle spielen hier die Beschaffung, die Data Centers und die Arbeitswege der Mitarbeiter:innen. Unter den indirekten Umweltaspekten wird aber auch die Auswirkung der Tätigkeit der 3 Banken IT auf die Umweltaspekte der Mandanten betrachtet.

→ Beschaffung

Die Beschaffung des Arbeitsplatz-Equipments und der Mobile Devices (Tablets, Smartphones) ist für die 3 Banken IT ein großer indirekter Umweltaspekt. Aus diesem Grund wurden Beschaffungskriterien bestimmt die sich an den österreichischen Nabe-Kriterien orientieren. Auch bei der Auswahl der Geräte für die Mandanten, wird auf die Umweltperformance der Assets hingewiesen.

→ Data Centers und Netzwerkinfrastruktur

Ein weiterer großer indirekter Umweltaspekt ist sowohl das selbst betriebene Data Center als auch die Colocation (Serverhousing) im Data Center der RAITEC GmbH. Damit auch hier der Energiebedarf so gering wie möglich gehalten wird, wird darauf geachtet, dass energiesparende Geräte und virtuelle Server eingesetzt werden.

→ Softwareentwicklung und Datenmanagement

Dieser Bereich ist unser wesentlichster indirekter Umweltaspekt. Durch die Entwicklung von optimal angepasster Software kann der eigene Energie- und Hardwarebedarf bzw. die Verbräuche der Mandanten reduziert werden.

Im Bereich des Datenmanagements unterliegen die Mandanten und somit auch die 3 Banken IT einer Vielzahl von regulatorischen Vorgaben. Trotzdem ist man bemüht durch laufende Maßnahmen den Anstieg der Datenmengen so gering wie möglich zu halten. Ins Requirements Engineering Handbuch wurden Qualitätsanforderungen nach ISO25010:2023 übernommen, in denen auch Effizienzkriterien enthalten sind. Die Kriterien aus dem Handbuch fließen in die Pflichtenhefte der Projekte mit ein. Und es sind auch Schulungen im Bereich Qualitätsanforderungen und MSU*-Einsparungen geplant.

Durch ein geplantes Projekt „Reduktion Vorhaltebestand ÖWS***“ soll der Datenbestand im Wertpapierbereich wesentlich reduziert werden.

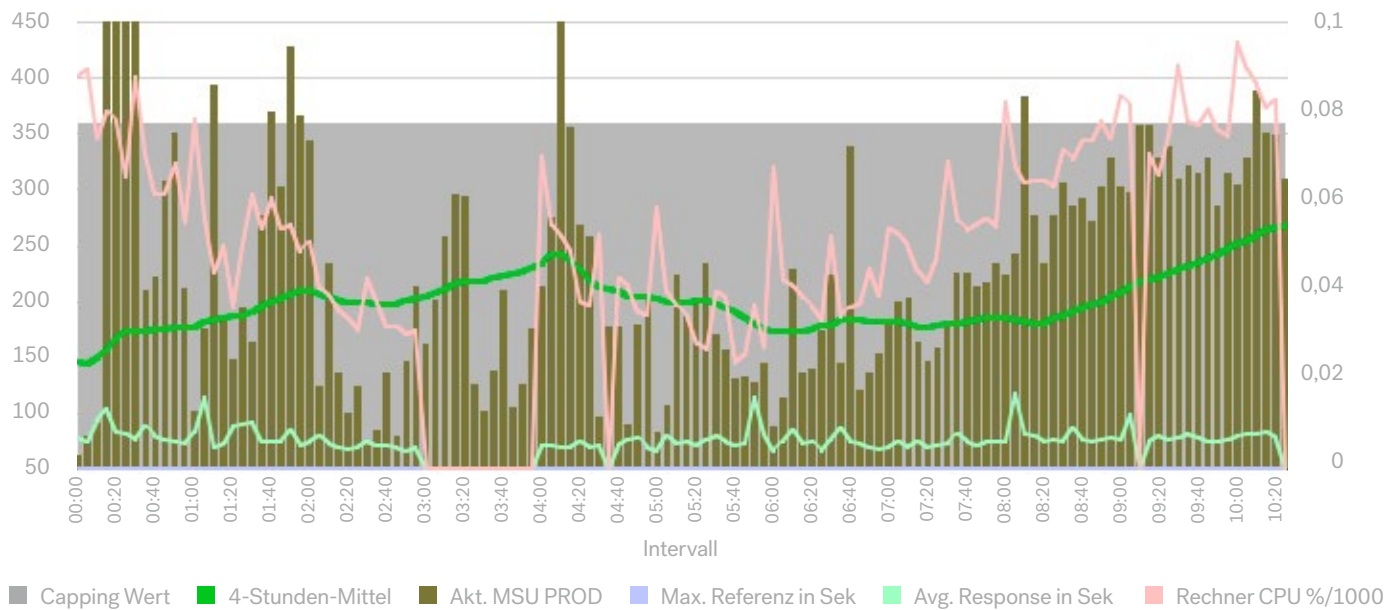
Grafik folgt auf nächster Seite.

8.2 INDIREKTE UMWELTASPEKTE

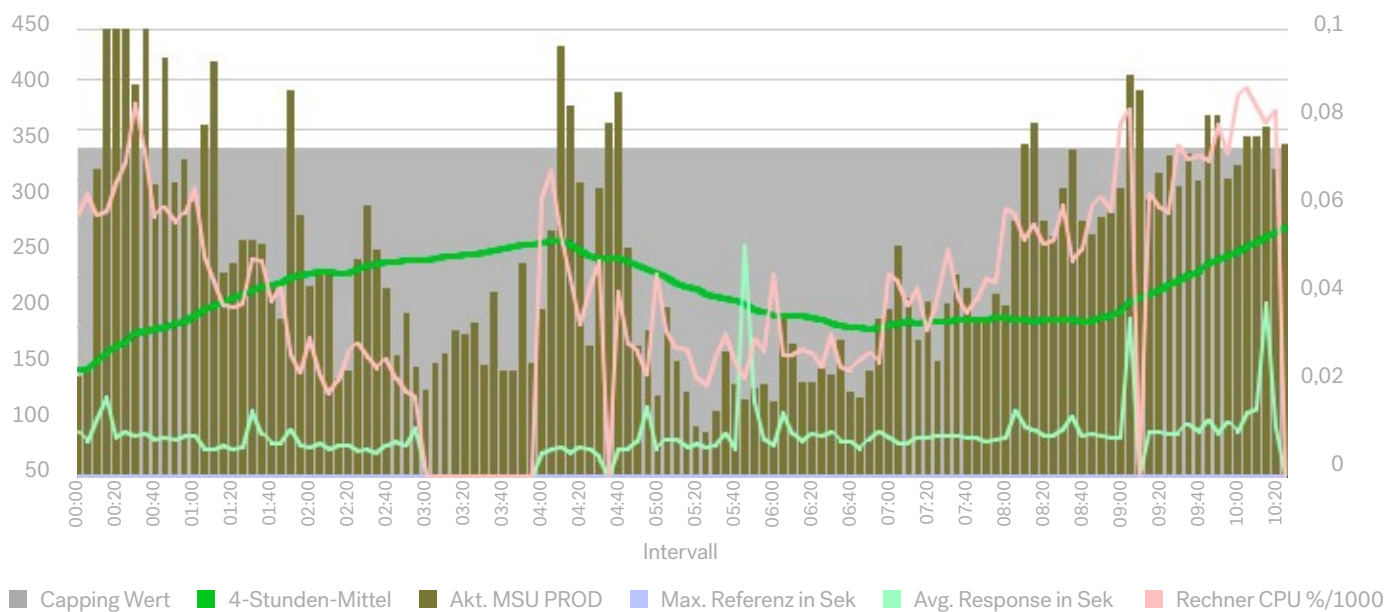
→ Softwareentwicklung und Datenmanagement

Durch Überwachung des Spitzenverbrauchs der Kernsystemplattform wird dieser kontinuierlich überprüft und durch Softwareanpassungen optimiert.

Goethestraße



Löwenzahnweg



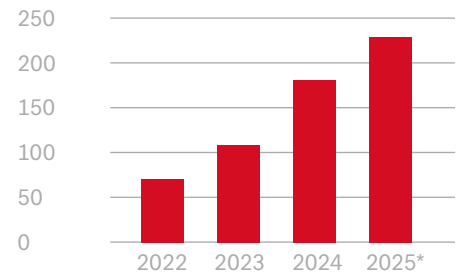
8.2 INDIREKTE UMWELTASPEKTE

→ Mobilität der Mitarbeiter:innen

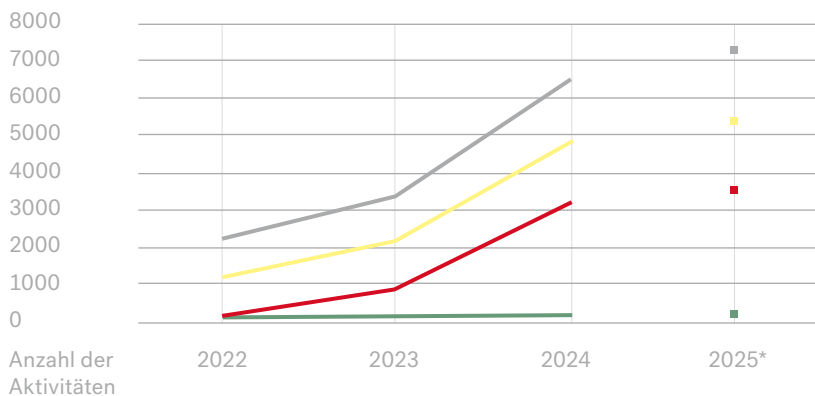
Je nach Wohnort, Entfernung zum Arbeitsplatz, Arbeitszeit und Ausbau des öffentlichen Verkehrs nutzen die Mitarbeiter:innen unterschiedliche Möglichkeiten, um den Arbeitsplatz zu erreichen. Die 3 Banken IT gewährt allen Mitarbeiter:innen einen 40%-Zuschuss zu Jahreskarten der öffentlichen Verkehrsmittel.

Dort wo es möglich ist, werden öffentliche Verkehrsmittel für Dienstreisen bereits gut genutzt. Damit aber auch der Arbeitsweg mit dem Rad, zu Fuß oder in einer Fahrgemeinschaft attraktiver und von den Mitarbeiter:innen angenommen wird, hat sich die 3 Banken IT dazu entschlossen mit der „ummadum App“ einen attraktiven Anreiz herzustellen. Mittels der App werden umweltfreundlich zurückgelegte Pendelkilometer mit Punkten belohnt. Mit diesen Punkten erhält man monatlich digitale Gutscheine, die man bei unterschiedlichen Partnerunternehmen einlösen kann (Supermärkten, Sportgeschäften, Tankstellen, Bäckereien, ...). Die Mitgliederzahl hat sich von 2022 bis 2025 von 69 auf 227 Personen erhöht.

Mitglieder der 3BankenIT-Community in der „ummadum-App“

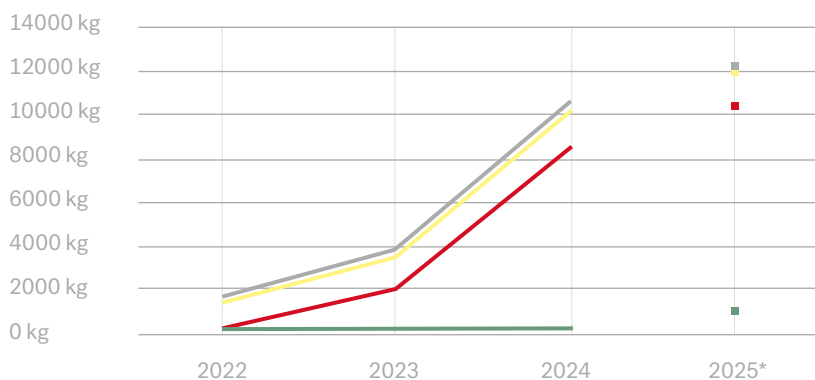


Aktivitäten



Von 2022-2024 wurden 19.274 Aktivitäten über die ummadum-App aufgezeichnet.

Eingesparte CO₂-Emissionen



28.589 kg CO₂-Emissionen** konnten durch die Nutzung der ummadum-App eingespart werden.

— zu Fuß
— Rad/Scooter
— Öffentlicher Verkehr
— Ridesharing

*Erwartbarer Trend für 2025 **Berechnung durch Ummadum Service GmbH

WIE NUTZEN WIR UNSERE RESSOURCEN?



Das Sammeln von Daten ist der erste Schritt um Maßnahmen zu definieren und Verbesserungen der Umweltleistungen zu erzielen. Das ist auch das Ziel der Input- und Output-Bilanz. Denn mit der Gegenüberstellung der einzelnen Jahre und dem Bezug zu einer Vergleichszahl lassen sich die Standorte zusammenfassen und ein Gesamtüberblick über die 3 Banken IT wird generiert.

Als Vergleichszahl wurde die Kopfzahl der Mitarbeiter:innen im jeweiligen Kalenderjahr gewählt. Mitarbeiter:innenverhältnis im Jahresvergleich

ANZAHL MITARBEITER:INNEN¹



FLÄCHE	2022	2023	2024
Gesamtfläche = versiegelte Fläche in m²	5.614	5.735	6.461
m² je MA	15	13	13
naturnahe Fläche in m²	0	0	0

WASSER	2022	2023	2024
Wasserverbrauch in m³	haushaltsähnlich – wird nicht erhoben		
Abwasser in m³	haushaltsähnlich – wird nicht erhoben		

¹ Anzahl Mitarbeiter:innen inkl. Bank-Entsandte und Externe (Arbeitskräfteüberlassene, Praktikant:innen) zum Stichtag 31.12.

9 INPUT-OUTPUT-BILANZ

ENERGIE²	2022	2023	2024
Strom - gesamt in kWh	2.263.094	2.528.556	2.597.154
kWh je MA	5.848	5.813	5.257
Fernwärme ³ (Linz, Klagenfurt)- gesamt in kWh	396.380	286.125	380.495
kWh je MA	1.205	749	883
Erdgas (Innsbruck) - gesamt in kWh	83.765,42	81.643	60.767
kWh je MA	1.444	1.540	965
Diesel - gesamt in l	3.774	3.187	3.382
in l je MA	10	7	7
Benzin - gesamt in l	1.768	3.177	3.288
in l je MA	5	7	7

MOBILITÄT	2022	2023	2024
PKW - gesamt in KM ⁴	125.773	136.844	138.309
KM je MA	325	315	280
Bahnreise ⁵ - gesamt in KM	51.049	82.084	63.879
KM je MA	132	189	129
Flugreise ⁶ - gesamt in KM	0	23.063	38.036
KM je MA	0	53	77

² Die Werte für Strom und Ferngas wurden großteils nicht gemessen sondern anhand der Angaben der Vermieter berechnet.

³ Die Absenkung der Raumtemperatur auf 21 Grad Celsius in Linz 2022, durch den Vermieter, musste auf Drängen der Mitarbeiter:innen zurück genommen werden, daher ist der Fernwärmeverbrauch 2024 wieder annähernd so hoch wie 2022. Auch der Wegfall einer Wärmepumpe in Linz erhöht den Fernwärmebedarf.

⁴ In der KM-Summe enthalten sind auch jene Kilometer die mit den oben unter „Energie“ angeführten Diesel- und Bezinverbräuchen der Firmeneigenen PKW zurückgelegt wurden.

⁵ 2023 wurden erstmals seit der Pandemie wieder Welcome-Days abgehalten, zu denen dann auch die in 2020 bis 2022 eingetretenen Mitarbeiter:innen eingeladen waren. Daher gab es 2023 ein erhöhtes Aufkommen an Dienstreisen per Bahn. Ohne diese Sonderreisen wären die Bahn-KM um 18.000 km niedriger und damit 2022 und 2024 ähnlich.

⁶ Die Erhöhung bei den Flugreisekilometern resultiert aus der Vergrößerung des Management Boards auf 3 Geschäftsführer und damit einhergehender dienstlicher Flüge.

9 INPUT-OUTPUT-BILANZ

MATERIAL	2022	2023	2024
Papier für Druck in kg ⁷	32.563	29.010	28.977
je MA	84	67	59
Kaffee-Kapseln in Stück ⁸	27.020	35.550	45.675
Stück je MA	70	82	92
Wasser f. Wasserspender in l ⁹	5.909	26.087	31.692
l je MA	15	60	64
gekaufte Notebooks in Stück	81	138	149
gekaufte Bildschirme ¹⁰ in Stück	27	50	255
gekaufte Mobiltelefone in Stück	105	131	159

ABFALL¹¹	2022	2023	2024
Restmüll - gesamt in kg	17.999	15.676	16.753
kg je MA	47	36	34
Altpapier, Kartonagen - gesamt in kg	25.602	25.238	26.324
kg je MA	66	58	53
Kunststoff - gesamt in kg	1.320	1.289	1.419
kg je MA	4	3	3
Weiß- und Buntglas - gesamt in kg	1.282	1.206	1.377
kg je MA	3	3	3

Tabelle wird fortgesetzt →

⁷ Digitalisierung der Prozesse und Optimierungen beim Output für die Kunden konnten den Papierverbrauch kontinuierlich senken. 2024 wurde dann die eigene Druckerei geschlossen und der restliche Druck ausgelagert. Durch Restbestände der Druckerei ist der Papierverbrauch 2024 noch vergleichsweise hoch, 2025 sollte sich aber eine weitere Reduktion abzeichnen.

⁸ Am Kaffeeverbrauch ist zu erkennen dass der Büroalltag nach der Pandemie langsam wieder zurückkehrt.

⁹ 2022 bildet kein ganzes Jahr ab, da die Wasserspender erst im 2. HJ aufgestellt wurden.

¹⁰ 2024 wurde mit dem Tausch auf energiesparende Bildschirme gestartet.

¹¹ Die Mengen an haushaltsähnlichen Müllarten werden auf Basis von pro-Kopf-Zahlen der Vermieter bzw. Aufgrund der anteiligen Mietfläche ermittelt; für 2022 lagen die Mengen an IKT-Abfällen nicht in kg vor;

9 INPUT-OUTPUT-BILANZ

ABFALL¹¹	2022	2023	2024
Bildschirmgeräte - gesamt in kg	-	340	183
kg je MA	-	<1	<1
Elektro- und Elektronik-Altgeräte - Kleingeräte mit gefahrenrelevanten Eigenschaften - gesamt in kg	-	29	33
kg je MA	-	<1	<1
Elektro- und Elektronik-Altgeräte - Kleingeräte - gesamt in kg	-	267	198
kg je MA	-	<1	<1
elektrische und elektronische Geräte und Geräteteile ohne umweltrelevante Mengen an gefährlichen Abfällen - gesamt in kg	-	2	-
kg je MA	-	<1	-
Elektro- und Elektronik-Altgeräte - Großgeräte - gesamt in kg	-	923	1.730
kg je MA	-	2	4

CO₂e-EMISSIONEN¹²	2022	2023	2024
Strom in kg	428.850	524.374	545.402
kg je MA	1.108	1.205	1.104
Heizung in kg	97.006	70.688	79.241
kg je MA	251	163	160
dienstliche Mobilität in kg	24.627	39.329	40.187
kg je MA	64	90	81
Gesamt CO ₂ e in kg	550.484	634.392	664.830
kg je MA	1.422	1.458	1.346

EMISSIONEN IN DIE LUFT¹³	2022			2023			2024		
	NO _x in kg	SO ₂ in kg	PM in kg	NO _x in kg	SO ₂ in kg	PM in kg	NO _x in kg	SO ₂ in kg	PM in kg
Erdgas	13	0	0	12	0	0	9	0	0
Fernwärme	153	16	128	110	11	93	147	15	123
Diesel	1		<1	2		<1	2		<1
Benzin	<1		<1	1		<1	<1		<1

¹¹ Die Mengen an haushaltsähnlichen Müllarten werden auf Basis von pro-Kopf-Zahlen der Vermieter bzw. Aufgrund der anteiligen Mietfläche ermittelt; für 2022 lagen die Mengen an IKT-Abfällen nicht in kg vor;

¹² Zur Berechnung der CO₂-Äquivalente wurde der CO₂-Rechner des Umweltbundesamtes (Datenbasis 2022, Aktualisierung Dezember 2024) und die Tabelle „EKZ_Tkm_Verkehrsmittel.pdf“ Stand Mai 2025 des BMLUK verwendet.

¹³ Zur Berechnung der Luftemissionen wurde die Tabelle „EKZ_Tkm_Verkehrsmittel.pdf“ herangezogen (2022 und 2023 mit Stand Juli 2023; 2024 mit Stand Mai 2025). Ab der Tabelle mit Stand Mai 2025 gibt es keine Werte mehr für indirekte Luftemissionen, somit wurde 2024 nur mit den direkten Werten berechnet.

WAS SIND UNSERE ZIELE?



Bereits abgeschlossene Ziele und Maßnahmen



CO₂-Kompensation bis Ende 2025

- Möglichkeiten zur CO₂-Kompensation wurden evaluiert. Zum jetzigen Zeitpunkt ist ein Kompensation allerdings nicht sinnvoll und zielführend.
- Das Ziel wurde gestrichen.



Ein-Endgeräte-Politik bis Ende 2024

- Durch festlegen der Regelung dass jede:r Mitarbeiter:in nur mehr ein Endgerät (PC oder Notebook) haben darf wurde die Grundlage für die Umsetzung der Ein-Endgeräte-Politik geschaffen
- In weiterer Folge wurden durch Reduktionen bei tourlichen Tauschzyklen und gezielten Maßnahmen die Endgeräte reduziert. In manchen Arbeitsfeldern sind mehrere Endgeräte allerdings unverzichtbar.
- Die tatsächliche Anzahl der Geräte konnte um 100 Stück reduziert werden, obwohl im Vergleichszeitraum die Mitarbeiter:innenzahl um 60 angestiegen ist. Somit ergibt sich eine Reduktion von 1,34 Geräte/MA auf 1,22.
- Das Ziel wurde erfüllt.



Durchgehend ökologische Beschaffung bis Ende 2024

- Die Beschaffungsrichtlinien wurden um Umwelt- und Nachhaltigkeitskriterien ergänzt.
- In allen Beschaffungsbereichen werden Umwelt- und Nachhaltigkeitszertifizierungen erhoben und fließen auch in den Entscheidungsprozess mit ein.
- Im Bereich der Hardwarebeschaffung wurden Produkt-Kriterien festgelegt, welche auch jährlich überprüft und ggf. adaptiert werden.
- Das Ziel wurde erfüllt.



Bewusstseinsbildung laufend

- dazu wurde 2024 ein Web-Based-Training inklusive Wissensüberprüfung entwickelt welches alle Mitarbeiter:innen verpflichtend absolvieren mussten



MSU-Einsparung

- 2025 wurden im ersten MSU-Einsparungsprojekt 105 Maßnahmen umgesetzt. Damit wurden 1.790 MSUs zum Monats-Ultimo (Batch) und 105 MSU zu Spitzenbetriebszeiten reduziert.

Aktuelle Ziele:

→ Rechenzentren modernisieren, bis 2029

Maßnahmen	Erledigen bis	Status
1. Übersiedelung Rechenzentrum1 nach aktuellen Standards	2026	in Umsetzung, läuft nach Plan
2. Modernisierung Rechenzentrum2	2028	in Planung
3. Beitritt Code of Conduct for Energy Efficiency in Data Centers oder UZ80-Zertifizierung	2029	in Planung; wird nach Abschluss der Modernisierungen entschieden
4. Aufzeigen von Einsparung	2029	in Planung; kann erst nach Abschluss der Modernisierungen und einer entsprechenden Laufzeit berechnet werden
5. Bildung von neuen aussagekräftigen Kennzahlen	2029	in Planung; Realisierung erst nach Abschluss der Übersiedelung/ Modernisierung möglich

→ Bewusstseinsbildung, laufend

Maßnahmen	Erledigen bis	Status
1. Web-Based-Trainings immer auch für neue Mitarbeiter:innen verpflichtend umsetzen	Q4/2025	in Umsetzung; technische Möglichkeiten werden geprüft
2. neues Web-Based-Training inkl. Wissensüberprüfung	Q1/2026	in Umsetzung; der Aufbau wurde gestartet und neue Inhalte werden entwickelt
3. vermehrt Intra-News zu Umweltthemen publizieren, ev. eine Umweltkampagne entwickeln	2026	in Planung; Inhalte müssen evaluiert werden

Aktuelle Ziele:

→ CO₂ Einsparung von 3,6 Tonnen 2026 und 1 Tonne 2027

Maßnahmen	Erledigen bis	Status
1. Errichtung einer PV-Anlage durch einen Vermieter in Linz	Q1/2026	in Umsetzung; die Montage der PV-Anlage am Oberbank-Gebäude ist in Durchführung

→ Einsparungen bei MSUs (Million Service Unit) und Datenmengen im Rechenzentrum, laufend

Maßnahmen	Erledigen bis	Status
1. MSU Einsparung 2	Q2/2026	in Umsetzung; Es werden bis Mitte 2026 noch weitere ca. 60 Maßnahmen zur MSU-Reduzierung umgesetzt.
2. Projekt „Reduktion Vorhaltebestand ÖWS“	2026	in Planung; hier ist man vom externen Lieferanten abhängig; Die Feststellung des konkreten Ausmaßes der Einsparung an Datenmenge ist erst nach Abschluss möglich.

ERKLÄRUNG DES UMWELTGUTACHTERS ZU DEN BEGUTACHTUNGS- UND VALIDIERUNGSTÄTIGKEITEN

Die Unterzeichnete, Mag. Dr. Martina Göd

Mitglied der EMAS-Umweltgutachterorganisation mit der Registrierungsnummer AT-V-0004,
akkreditiert oder zugelassen für den Bereich 63.1

bestätigt, begutachtet zu haben, ob die gesamte Organisation,
wie in der Umwelterklärung der Organisation

3 Banken IT GmbH

mit der Registrierungsnummer AT-000766

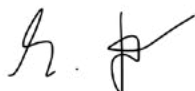
angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS), unter Berücksichtigung der Verordnung (EU) 2017/1505 vom 28. August 2017 und der Verordnung (EU) 2018/2026 vom 19. Dezember 2018, erfüllt/erfüllen.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Organisation ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Linz, 23.10.2025



12 IMPRESSUM

NACE	K 63.10-0
Norm - Ausgabe	EMAS III VO (EG) Nr. 1221/2009 inkl. 2017/1505 und 2018/2026
Bereiche	Gesamtes Unternehmen / Standorte

Die nächste Umwelterklärung wird Ende 2026 vorgelegt.



Medieninhaber und Herausgeber:	3 Banken IT GmbH Untere Donaulände 28 A-4020 Linz +43 732 7802 32700 office@3bankenit.at
Grafisches Konzept und Gestaltung:	Fredmansky GmbH Hauptstraße 58 4040 Linz
Fotos:	Wenn nicht anders angeführt: Gettyimages
Veröffentlichung:	November 2025